

BOTE DES GEISELTALES

[WWW. BRAUNSBEDRA .DE](http://WWW.BRAUNSBEDRA.DE)

Heimatzeitung der Stadt Braunsbedra

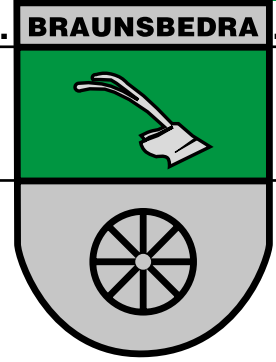
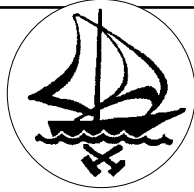
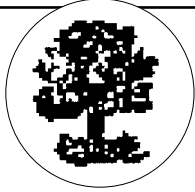
Ortschaften:

Frankleben

Großkayna

Krumpa

Roßbach


STADT_BRAUNSBEDRA@T-ONLINE.DE
5. Juli 1993

**Verleihung der Stadtrechte für Braunsbedra und
1150 Jahre Braunsdorf, Bedra, Schortau, Neumark und
50 Jahre Braunsbedra**

1. Januar 2004**Einheitsgemeinde Braunsbedra**

WIR FEIERN

30 Jahre

STADT BRAUNSBEDRA

MIT FEUERWERK, RUMMEL UND FESTUMZUG



LESEN SIE WEITER IM INNENTEIL!

Anzeige(n)



IMPRESSUM

Bote des Geiseltales
Heimatzeitung der Stadt Braunsbedra
Ortschaften: Frankleben, Großkayna, Roßbach, Krumpa

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Braunsbedra,
Der Bürgermeister, Markt 1, 06242 Braunsbedra, Tel.: 034633 40200

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: 03535 489-0
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Die Heimatzeitung erscheint monatlich und wird jedem Haushalt in der Stadt kostenlos zur Verfügung gestellt. Sie liegt weiterhin bei der Stadt Braunsbedra, Markt 1, zur Einsichtnahme aus. Sie kann abonniert werden.
Bezug und Informationen: Stadt Braunsbedra, Bürgermeister, Markt 1, 06242 Braunsbedra

Die nächste Ausgabe erscheint am
Mittwoch, dem
21. Juni 2023

Annahmeschluss
für redaktionelle Beiträge ist
Mittwoch, der
7. Juni 2023

Annahmeschluss für Anzeigen ist
Montag, der
12. Juni 2023,
9.00 Uhr

Inhaltsverzeichnis			
■ Aus dem Rathaus	Seite 3	■ Nichtamtliche Mitteilungen	
		■ Geburtstage	Seite 5
		■ Feuerwehr	Seite 8
		■ Vereine und Verbände	Seite 11
		■ Schulen und Kindergärten	Seite 22
		■ Allgemeine Informationen	Seite 24
		■ Kirchliche Nachrichten	Seite 26

Aus dem Rathaus

Bekanntmachungen

Einwohnermeldeamt geschlossen!

Werte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Braunsbedra, in der Zeit vom

**22. Juni 2023 bis 3. Juli 2023
ist das Einwohnermeldeamt
aus technischen Gründen geschlossen.**

Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin zur Beantragung von Ausweisdokumenten. (Personalausweis, Reisepass)
Hierfür können Sie die Onlinebuchung unter [www.braunsbedra.de/ Terminvergabe online](http://www.braunsbedra.de/Terminvergabe_online) nutzen.

Gern stehen wir Ihnen auch persönlich unter 034633 40119 und 034633 40120 zur Verfügung.
Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

*Eckner
Leiterin Ordnungsamt*

Stadtverwaltung am 19.05.2023 geschlossen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
wir möchten Sie darüber informieren, dass die Stadtverwaltung am 19.05.2023 geschlossen bleibt.
Wir bitten um Ihr Verständnis!

Ihre Stadtverwaltung



Öffentliche Auslegung zum Bebauungsplan Nr. 13 „Gewerbegebiet MEG Roßbach GmbH“ der Stadt Braunsbedra

Der Stadtrat der Stadt Braunsbedra hat in öffentlicher Sitzung am 22.03.2023 den Entwurf **zum Bebauungsplanes Nr. 13 „Gewerbegebiet MEG Roßbach GmbH mit Begründung gebilligt und beschlossen diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB der Öffentlichkeit vorzustellen.**

Das Plangebiet befindet sich im Süden des Ortsteils Roßbach und hat eine Größe von ca. 30 Hektar. Das Plangebiet wird im Norden, Westen und Süden durch landwirtschaftliche Flächen begrenzt. Im Osten schließt nach der Südstraße das Betriebsgelände der Kaolin- und Tonwerke Salzmünde an.

Die MEG Roßbach GmbH möchte im Zuge der Standorterweiterung aufgrund des Wachstums des Unternehmens ihre Anlagen innerhalb des Betriebsgeländes erweitern. Zusätzlich zur Betriebserweiterung innerhalb des Firmengeländes ist die Errichtung einer Erschließungsstraße in westlicher Richtung im Verlauf der Südstraße bis an die Bundesstraße 176 vorgesehen, um den künftig anfallenden Anstieg des LKW-Verkehrs zu tragen und die Ortslagen zu entlasten. Lage und Begrenzung des Plangebietes sind dem beiliegenden Übersichtsplan zu entnehmen.

Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 13 „Gewerbegebiet MEG Roßbach GmbH“ der Stadt Braunsbedra bestehend aus Planteil A - Planzeichnung und Planteil B - Textliche Festsetzungen sowie der Begründung einschließlich der Anlagen, liegen in der Zeit

vom 08.05.2023 bis einschließlich 09.06.2023

Montag	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr

im Bauamt der Stadt Braunsbedra, Markt 1 in 06242 Braunsbedra zu jedermanns Einsicht gemäß § 3 (2) BauGB zur Beteiligung der Öffentlichkeit aus. Darüber hinaus können die ortsübliche Bekanntmachung sowie die ausliegenden Unterlagen gemäß § 4 a Abs. 4 BauGB auf der Internetseite der Stadt Braunsbedra www.Braunsbedra.de

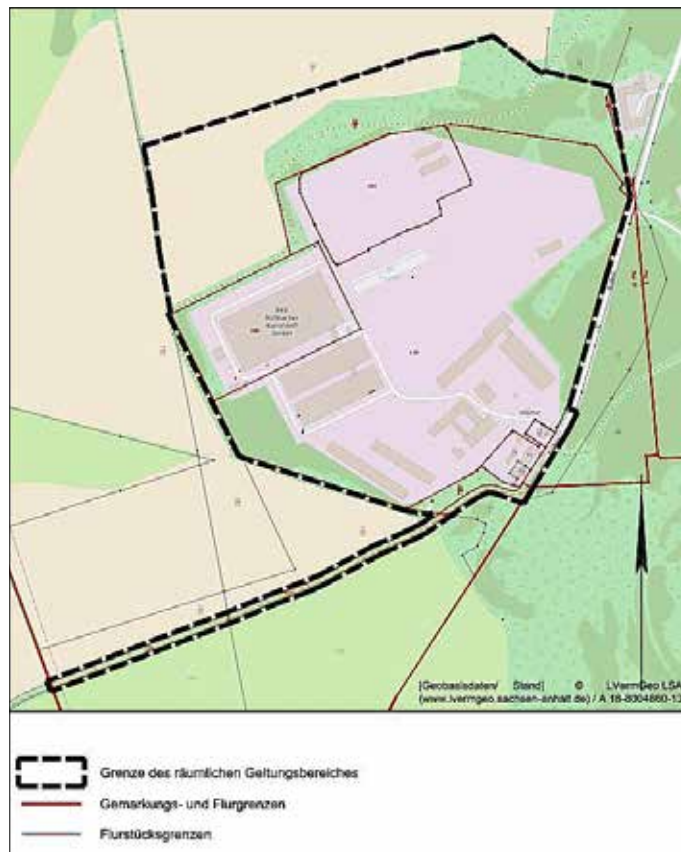
-> Wirtschaft -> Bauen -> Bebauungsplanung

-> Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Bauleitplanung

eingesehen werden. Dies entspricht der Veröffentlichungspflicht nach § 4a Abs. 4 BauGB.

Während der Auslegungsfrist können - per E-Mail (stadtplanung@braunsbedra.de) und / oder mündlich zur Niederschrift - Stellungnahmen zum Bebauungsplan abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können. Die ortsübliche Bekanntmachung erfolgte am 25.04.2023 im Amtsblatt Nr. 24 der Stadt Braunsbedra. Das Amtsblatt ist bei der Stadtverwaltung Braunsbedra erhältlich und kann online unter www.braunsbedra.de eingesehen werden.

Anlage – Lageplan



Ordnungsamt

Herzlichen Dank an die Hasse Campingplatz und Strandbad GmbH

Am 1. Mai war es wieder so weit, zur offiziellen Eröffnung der Badesaison an der Hasse konnten sich die jungen Brandschützer der Stadt Braunsbedra über die Freikarten für die anstehende Badesaison 2023 am Hasse-See freuen.

Bei herrlichem Sonnenschein eröffnete Herr Rosmeisl, Geschäftsführer der Hasse Campingplatz und Strandbad GmbH, die Badesaison 2023, er bedanke sich bei den Kameraden der Ortsfeuerwehr Roßbach und allen Wehren die bei dem letzten Feuer am 12.03.2023 an der Hasse im Einsatz waren und durch ihr schnelles und umsichtiges Agieren, ein weiteres Ausbreiten des Brandes verhindern konnten.

Auf die Kameradinnen und Kameraden ist immer Verlass und dies kann man nicht oft genug würdigen, so unterstützt auch die Geiseltaler Grundstücksgesellschaft schon über Jahre die Feuerwehren in den Ortsteilen mit einem Euro pro Einwohner für die Kameradschaftspflege und Mitgliedergewinnung. Mit der Übergabe der Freikarten an die Jugendwarte Kameradin J. Heiße und Kameradin S. Pippel war auch noch ein Eis und eine

Runde auf dem Trampolin verbunden. Für die Jugendfeuerwehren Roßbach und Braunsbedra, die insgesamt 32 Freikarten erhielten, bietet der Hasse-See natürlich die idealen Voraussetzungen für eine abwechslungsreiche Jugendarbeit in der Feuerwehr. Die jungen Brandschützer im Alter zwischen 10 und 16 Jahren können so neben Lernen und Üben an der Feuerwehrentechnik auch gemeinsam baden, zelten und andere sportliche Aktivitäten unternehmen.

Frau Eckner bedankte sich stellvertretend für Herrn Schmitz als Träger der Freiwilligen Feuerwehr Braunsbedra für die schon über 10 Jahre gewährte großzügige Unterstützung durch die Hasse Campingplatz und Strandbad GmbH und wünschte eine sehr sonnige Badesaison 2023.

Gut Wehr!

M. Eckner
Ordnungsamt



Bauamt

Information zu den Friedhöfen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

auf den Friedhöfen der Stadt Braunsbedra und den Ortsteilen gibt es immer wieder ungepflegte und verwilderte



Grabstätten. Diese Grabstätten beeinträchtigen erheblich das Erscheinungsbild unserer Friedhöfe und stellen damit eine Ordnungswidrigkeit im Sinne unserer Friedhofssatzung dar. Trotz intensiver Recherche ist es uns in allen Fällen nicht möglich, die

Nutzungsberechtigten zu ermitteln. Auf der Grundlage des bestehenden Satzungsrechtes beabsichtigen wir daher unter Einhaltung der amtlichen Fristen, diese ungepflegten und verwilderten Grabstätten einzuebnen. Die betreffenden Grabstätten sind auf den jeweiligen Friedhöfen mit einem Aufkleber am Grabstein gekennzeichnet und weitere Informationen dazu, sind den Aushängen in den Schaukästen auf dem jeweiligen Friedhof zu entnehmen. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne unter der Telefonnummer 034633 40250 zur Verfügung.

Ihr Bauamt

Baumaßnahme am Strand Frankleben wurde vorzeitig Ende April abgeschlossen – Badesaison beginnt bereits am 01.05.2023

Die Baumaßnahme der Lausitzer und Mitteldeutschen Bergbau-Verwaltungsgesellschaft (LMBV) mbH zum Einbau von 9 Bühnenreihen im Uferbereich am Strand im Ortsteil Frankleben zur dauerhaften Sicherung des gesamten Böschungsbereiches gegen Erosion wurde vorzeitig Ende April abgeschlossen. Somit steht der neugestaltete Uferbereich allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Braunsbedra sowie unseren Gästen bereits ab 01.05.2023 zur Nutzung zur Verfügung. Die Stadt Braunsbedra wünscht allen Nutzern erholsame Stunden am neuen Strand im Ortsteil Frankleben.

Ihr Bauamt



Information zum Dorfgemeinschaftshaus Krumpa

Das Dorfgemeinschaftshaus Krumpa kann für private Veranstaltungen gebucht werden. Eine Anmeldung dafür erfolgte bisher über die Stadtverwaltung Braunsbedra. Ab 01.05.2023 sind dafür wieder Ansprechpartner vor Ort tätig.

Ansprechpartner sind:

Frau Hartmann - erreichbar unter 034632 21672

Frau Kellermann - erreichbar unter 034632 20540

Ihr Gebäudemanagement

Geburtstage

*Herzliche Glückwünsche
zum Geburtstag im Juni*

Braunsbedra

02.06.2023	Hans-Dieter Ehrhardt	85. Geburtstag
02.06.2023	Petra Lorenz	80. Geburtstag
04.06.2023	Walter Huth	80. Geburtstag
06.06.2023	Heinz Funda	90. Geburtstag
07.06.2023	Brigitte Bombsch	90. Geburtstag
07.06.2023	Dietmar Stache	85. Geburtstag
08.06.2023	Edeltraud Albrecht	75. Geburtstag
08.06.2023	Regina Kalka	70. Geburtstag
08.06.2023	Ingrid Störer	85. Geburtstag
10.06.2023	Elke Engelmann	70. Geburtstag
12.06.2023	Edith Rotermund	85. Geburtstag
14.06.2023	Brigitte Schmidt	70. Geburtstag
22.06.2023	Monika Schöps	70. Geburtstag
23.06.2023	Karla Franz	70. Geburtstag
23.06.2023	Gernot Prokot	70. Geburtstag
25.06.2023	Helga Faulstich	80. Geburtstag
25.06.2023	Iris Kellner	70. Geburtstag
26.06.2023	Rudi Litzkow	80. Geburtstag
27.06.2023	Roland Born	70. Geburtstag

Frankleben

02.06.2023	Cornelia Bude-Hebel	70. Geburtstag
10.06.2023	Brigitte Plaul	70. Geburtstag
12.06.2023	Rolf Börner	75. Geburtstag
14.06.2023	Edith Arndt	85. Geburtstag
23.06.2023	Ingrid Schmiedel	70. Geburtstag

Großkayna

13.06.2023	Siegrun Schönerstedt	70. Geburtstag
22.06.2023	Werner Hecker	70. Geburtstag

Roßbach

01.06.2023	Wolfgang Kurzhals	75. Geburtstag
01.06.2023	Silvia Weber	75. Geburtstag
09.06.2023	Klaus Schneider	75. Geburtstag
12.06.2023	Beate Dettmar	70. Geburtstag
15.06.2023	Dagmar Laymann	75. Geburtstag
18.06.2023	Jörg Nakielski	70. Geburtstag
27.06.2023	Erhard Rothenhäußer	85. Geburtstag

Fehlerkorrektor der letzten Ausgabe

04.05.2023	Irmgard Böttger	80. Geburtstag
------------	-----------------	----------------

Soziales

Krabbelgruppe Braunsbedra – Ein Vormittag für Mütter und Kinder

Jeden Donnerstag um 9.30 Uhr treffen sich Mütter mit ihren Krabbelkindern. Natürlich sind auch Väter willkommen. Die Dipl. Sozialpädagogin Frau Hübsch leitet die Braunsbedraer Krabbelgruppe und bringt zu jedem Treffen tolle Ideen mit. In den umliegenden Gemeinden und Braunsbedra selbst spricht sich das neue und noch ungewohnte Angebot der mobilen Familienbildung des CVJM langsam rum.



Es wurde in Zusammenarbeit mit der Bildungsstadt Braunsbedra im September letzten Jahres ins Leben gerufen. Die Pfarrerin Frau Osterberg freut sich, die schönen Räume des Pfarrhauses in der Pfarrstraße 7 den jungen Eltern mit Ihren Kindern für die wöchentlichen Treffen zur Verfügung zu stellen. Die Runde wird immer mit einem Lied eröffnet. Dabei wird jedes Kind einzeln begrüßt. Je nach Wunsch gibt es Angebote zu den Themen Rückbildung, 1. Hilfe am Kind, Basteln für und mit Kindern, Beratung zu den Themen Stillen, Beikost oder Hausmittel für Erkältungskrankheiten. Frau Hübsch hat ein kleines Büchlein mit Sing- und Krabbelspielen für die aller kleinsten zusammengestellt, welches gerne genutzt wird. Die Mütter schätzen es gleichgesinnte Gesprächspartnerinnen zu treffen. „Wir sitzen ja alle im gleichen Boot“, so die Mama des einzigen Mädchens der Krabbelrunde. Das die Elternzeit eine besondere Lebensphase ist, hat Frau Hübsch auch in anderen Krabbelgruppen in den Ortschaften des Saalekreises erfahren. Junge Mütter stehen vor neuen und ungewohnten Herausforderungen. Selbstfürsorge ist daher ein besonders wichtiges Thema, denn gesunde und glückliche Kinder brauchen gesunde und glückliche Mütter! Falls Sie Lust und Interesse auf einen entspannten Austausch zwischen Müttern, Vätern und Kindern haben, dann melden Sie sich gerne bei Frau Hübsch unter:

huebsch@cvjm-familienarbeit.de oder Tel. 0345 2026384

*Juliana Alferi
Bildungsstadt Braunsbedra*



*Wir gratulieren zum Firmenjubiläum bis Juli 2023
unseren Gewerbetreibenden und wünschen alles Gute.*



**15 Jahre
Pension am See
Roßbach
Ines Nowasatka**

**20 Jahre
Kosmetikstudio am Markt
Braunsbedra
Lehmann
vorher Lehmann/Sonntag
GbR seit 1992**



Korrektur der letzten Ausgabe:
Jens Thur - 20 Jahre
Bausanierung & Hausmeisterservice



Mit einer Anzeige...

die Oma und den Opa

ganz stolz machen.

Anzeigen online aufgeben
wittich.de/gruss

Gerne auch telefonisch unter Tel. 0 35 35 / 48 90

Stadtbibliothek

Erdnussbutter und Co.

„Einen Stift und ein Blatt Papier - was will ich mehr?“

Ich schreibe leidenschaftlich gerne. Viel für junge Leute, Kinderbücher, Jugendbücher, manchmal knete ich einen historischen Stoff.

Dann staune ich, wie doch das Leben die abenteuerlichsten Geschichten schreibt.“

sagt **Dagmar Petrich**, Schriftstellerin aus Baden-Württemberg über sich.

Anlässlich des Welttages des Buches war sie im April zu Gast in der Stadtbibliothek.



Eines ihrer Bücher „**Ein Professor für die Erdnuss**“ erzählt die Geschichte des George Washington Carver (1864-1943).



Als Sklave geboren, lernte er unter schwierigsten Bedingungen Lesen und Schreiben. Es gelang ihm, als einer der ersten Afro-Amerikaner zu studieren. Er wurde zu einem bedeutenden amerikanischen Botaniker, Chemiker und Erfinder der Landwirtschaftsforschung.

Er entdeckte über 300 Verwendungen für die kleine Erdnuss, die er damit groß machte. Einigen der anwesenden Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen der Lessing-Grundschule war diese Persönlichkeit, zum

Erstaunen aller, nicht unbekannt. Um so interessanter war für sie zu erfahren, wie schwierig sein Lebensweg war.

Die Geschichte des George Washington Carver zeigt: Keiner ist zu klein oder zu schwach, um seinen Platz in der Welt zu finden und diese durch sein Dasein zu bereichern.

Diese Autorenbegegnung wurde gefördert vom Friedrich-Bödeker-Kreis in Sachsen-Anhalt e. V.

Ein Lesetipp Ihrer Bibliothek, nicht nur für Jugendliche!

NEU! Klein und kompakt - Spiele für unterwegs!



Langeweile während der Fahrt? Am See oder beim Picknick ist nichts los? Das Urlaubswetter passt nicht? Unser Rätselspaß im handlichen Format passt garantiert in jedes Gepäck! Wir haben Spiele für alle Altersklassen, für die ganze Familie, zu zweit oder auch alleine spielbar (teilweise mit zusätzlicher App). Decken Sie knifflige Kriminalfälle auf, lösen sie verzwickte Rätsel und lernen Sie dabei neue Welten kennen oder setzen Sie einfach auf Geschick

und Glück. Sie wollen wissen, warum der Koch den fremden Gast erstach oder wie es sein kann, dass im Glas einer Straßenlaterne ein Fisch schwamm? Kommen Sie vorbei und lernen Sie unsere verschiedenen Black Stories-Reihen kennen!

Diese Reisespiele haben wir auf Nachfrage angeschafft. Sollten auch Sie einen bestimmten Medienwunsch haben, sprechen Sie uns gerne an.

PS: Falls Sie noch nicht wissen, wohin Ihr nächster Ausflug geht – wir haben auch Reiseführer und Tipps für Wochenendtrips.

M. Kirk
Stadtbibliothek Braunsbedra

Feuerwehr

Jahreshauptversammlung der Stadtwehr Braunsbedra

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



am 21.04.23 fand in der St. Barbara Halle, die Jahreshauptversammlung der Stadtfeuerwehr Braunsbedra statt. Die Kameradinnen und Kameraden aus den Ortswehren Großkayna, Frankleben, Krumpa, Leiha, Roßbach und Braunsbedra versammelten sich in Ausgangsuniform, um sich gemeinsam über das vergangene Dienstjahr 2022 auszutauschen. Der Bürgermeister, Steffen Schmitz, der Kreisbrandmeister, Michael Jahn, der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes, Dr. Björn A. Weber, der Stadtwehrleiter Thomas Schulze und sein Stellvertreter Carsten Mettin hielten Reden und informierten dabei über die aktuelle Situation der Feuerwehren, die politische Lage und Neuigkeiten für das Dienstjahr 2023. Gemeinsam wurde der im letzten Jahr verstorbenen Kameradinnen und Kameraden gedacht, ehe die Rechenschaftsberichte der einzelnen Ortswehren sowie der Jugendfeuerwehren verlesen wurden. Alle Ortswehrleiter berichteten von den absolvierten Diensten, Festen und Höhepunkten sowie von großen bzw. sehr einprägsamen Einsätzen aus dem vorangegangenen Jahr. Es wurden die Wichtigkeit von Kameradschaft und Zusammenhalt, auch zwischen den einzelnen Wehren betont und auch auf ein Problem hingewiesen, dass mittlerweile in jeder einzelnen Ortswehr anzutreffen ist- der Mitglieder-mangel. Gerade die kleineren Ortswehren haben sehr stark zu kämpfen, um die Mitgliederzahl zu halten und noch schwieriger gestaltet sich die Gewinnung neuer Mitglieder für die Freiwillige Feuerwehr. Deshalb der Aufruf an Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger: **Kommen Sie zur Freiwilligen Feuerwehr in Ihrer Ortschaft und informieren Sie sich über dieses erfüllende Ehrenamt, denn nichts ist schöner als das Gefühl, etwas bewirken zu können und anderen Menschen zu helfen!**

Einige Kameradinnen und Kameraden engagieren sich bereits seit Jahrzehnten in der Freiwilligen Feuerwehr und wurden im Rahmen der Jahreshauptversammlung für diese unglaubliche Leistung geehrt. Von 10 bis hin zu 70 treuen Dienstjahren wurden die Kameradinnen und Kameraden ausgezeichnet und erhielten dafür Abzeichen, Urkunden, Ehrentafeln sowie minutenlangen Applaus und Standing Ovationen von allen Anwesenden. Der Abend fand dann bei Schnittchen, vielen guten Gesprächen und dem Austausch von alten Geschichten, zwischen den Kameradinnen und Kameraden, einen gemütlichen Ausklang.

Gut Wehr und ein erfolgreiches Dienstjahr 2023!

Carolyn Schier



Flyer

Prospekt

Broschüre

RAN AN DIE BEILAGEN!

Egal ob Prospekte, Flyer, Broschüren - mit uns kommen Sie gut an!

Fragen Sie uns einfach!

Ihr persönliches Angebot erhalten Sie hier:

beilagen@wittich-herzberg.de

...wir kennen uns damit aus!



30 JAHRE STADTRECHT



**STADT
BRAUNSBEDRA**



FREITAG, 18 UHR



FREITAG, 20 UHR



SAMSTAG, 20 UHR

**FEIERT
MIT FEUERWERK,
FESTUMZUG UND
RUMMEL**

**2023
09. - 11.
JUNI**

**AUF
DEM
POSTPLATZ**

- Eintritt frei -

**Weitere Infos unter:
www.braunsbedra.de**

DAS PROGRAMM

Freitag, den 09. Juni:

18:00 Uhr - Eröffnungskonzert der "Geiseltaler Musikanten"

20:00 Uhr - Partyband "The Rich Kids"

ca. 23:00 Uhr - Feuerwerk und Lasershow

täglich:
Rummel und
Kinderbespaßung

Samstag, den 10. Juni:

10:00 Uhr - Eröffnung durch den Bürgermeister

ab 10:00 Uhr - Präsentation der Gewerbetreibenden, Feuerwehr und Polizei

11:00 Uhr - Auftritt der Kita "Glück Auf"

12:00 bis 18:00 Uhr - Enviam-Städtewettbewerb - Radeln für einen guten Zweck

14:00 Uhr - Auftritt der Kita "Steppke"

15:00 Uhr - volkstümliche Unterhaltungsmusik mit Regina Ross

20:00 Uhr - Rock N' Roll mit „The Beefeers“

Sonntag, dem 11. Juni:

ab 11:00 Uhr - Festumzug

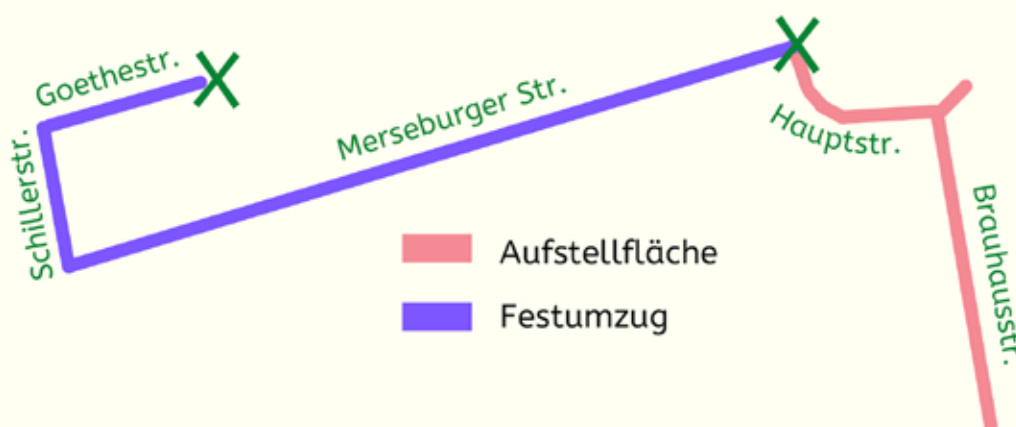
13:00 Uhr - Konzert der Musikschule Fröhlich

ab 15:00 Uhr - Familiennachmittag mit musikalischer Umrahmung mit Maja Catrin Fritsche und Kinderunterhaltung mit Clown "Lulo"

ab 17:00 Uhr - Ausklang des Festes

DER FESTUMZUG

Von der Ecke Hauptstraße/Merseburger Straße bis zum Postplatz



Bitte beachten Sie die Umleitung für die Zeit des Festumzugs!

Verschiedenes



Vereine und Verbände

SV Braunsbedra e. V.

Frühlings-Highlights des SV Braunsbedra Abt. Leichtathletik



Nach der Hallensaison und dem Start in die Crosssaison stehen nun auch die ersten Outdoor Wettkämpfe an, jedoch nicht vor unserem jährlichen Trainingslager in Bernburg.

Eine kleine Auswahl unserer Sportler verbrachte die Osterferien in einer Bernburger Jugendherberge.

Bei optimalen Wetterbedingungen und den Sportplatz direkt vor der Haustür, ging es jeden Tag für unsere kleinen Kinder eine Trainingseinheit, für die Großen zwei Einheiten pro Tag

zum Training. Natürlich durfte der Spaß auch nicht zu kurz kommen, also ging es nebenbei auch ins Schwimmbad und auf die Bowlingbahn. Auch der Osterhase hatte für die Kinder was versteckt.

Eine Disco rundete die Woche in Bernburg ab und alle Kinder waren zu Ostern wieder zu Hause.



Nun stand auch der erste Wettkampf auf dem Programm. Am 22. April, beim 9. Sparkassen-Cup in Bernburg sollten die Athleten zeigen, was sie im Trainingslager trainiert hatten.

8 Athleten gingen in den üblichen Disziplinen an den Start. Weitsprung, 75 m, 50 m, 100 m, Hürden, Hochsprung, Ballwurf und 800-m-Lauf.

Mit den ersten Platzierungen sah der Start des Wettkampftags ganz erfolgversprechend aus. Leider verletzte sich Miriam Strahl beim 100-m-Lauf und auch Emma Block hatte mit den heißen Temperaturen zu kämpfen.

Zum Glück haben wir aber gerade einen Athleten der die Kohlen aus dem Feuer holt. Sebastian Trambow (AK 13M) stand in jeder seiner sechs Disziplinen auf dem Treppchen.

Am selben Tag sind unsere Senioren und ein paar kleine Helfer in unser Heimstadion ans große Aufräumen gegangen. Die Hochsprunganlage wurde bis auf die Grundmauern zerlegt, ein neues Grundgerüst (Holzpaletten) und ein paar neue Matten machen zwar keine neue Anlage, aber der Sprungkomfort ist besser als vorher. Auch die Kugelstoßanlage wurde vom Unkraut befreit.

Da die Weitsprunganlage seit einer Weile über eine Wetter-schutzplane verfügt, war da nicht allzu viel tun. Ein großes Augenmerk wurde der Tribüne gewidmet. Graffiti wurde entfernt und Müll und Unrat beseitigt.

Auch wenn dieser Zustand nicht lange anhielt und nach dem nächsten Fußballspielen wieder Kippen, leere Flaschen und sogar Glasscherben auf der Tribüne und Laufbahn zu finden waren.

Bitte denkt doch an unsere Kinder und entsorgt Eure Mitbring-sel in den bereitgestellten Mülltonen. Danke





Auch unsere Senioren hatten am 30.04. ihre Laufschuhe wieder geschnürt und traten beim 2. Volkssport-Kreisranglistentlauf in Großkayna an. Wie die Läufer Lust hatten, ging es auf eine halbe Runde, über 5 km oder einmal um den Großkayna See herum und bewältigten die 10 km.



Bei schönstem Wetter waren wir mit 16 Läufern auf der Strecke. Eine handvoll Sportler zog es am 1. Mai nach Sachsen. Auch letztes Jahr waren wir schon einmal in Grimma zur Hartmut Riegert Schüler Gala und so wollten wir auch dieses Jahr unser Glück versuchen.

Aus organisatorischen Gründen, konnten wir leider nur mit unseren älteren Athleten, ab Altersklasse 11 antreten. Was aber Sinn gemacht hat, denn bei teilweise über 30 Teilnehmern pro Altersklasse wäre es ein langer Tag geworden. Mit 6 Athleten ging es bei warmer Maisonnette an den Start.

Um den Ergebnissen vorzugreifen, es stand jeder der 6. Athleten mindestens einmal auf dem Treppchen oder hatte eine Platzierung unter den besten Sechs.

Fangen wir mit den Jüngsten an, Xeno Bredau (M11) erzielte im Hochsprung mit 1,10 m den 6. Platz, etwas höher sprang Joel Feller (M11), mit 1,15 m erreichte er den 2. Platz.

Emma Möhling (W11) sprang sich mit 1,15 m auf den 3. Platz im Hochsprung. Auch im Hochsprung sprang Emma Block mit 1,30 m Höhe auf Ihre aktuelle Bestmarke und sicherte sich somit den 1. Platz.

Elisaweta Sotnikow (Weibliche Jugend U20) kam im 100-m-Lauf auf den 4. Platz, jedoch beim 800-m-Lauf sicherte sie sich den 1. Platz mit 2 Min und 57 sec.

Sebastian Trambow (M13) stand bei diesem sportlichen Event gleich 4 Mal auf dem Treppchen und nahm sich somit auch den kompletten Medallensatz mit nach Hause.

Zu den Platzierungen, 3. Platz im 100 m mit PB von 10,04 sec, 1. Platz im Hochsprung mit 1,47 m, auch hier wird die aktuelle Sprunghöhe bestätigt. Im Weitsprung belegte er Platz 2. mit 4,93 m und beim Kugelstoßen ging's auf Platz Eins mit 10,74m.

Die nächsten Wettkämpfe stehen schon vor der Tür, am 6. und 7. Mai geht es schon zu den Bezirksmeisterschaften, drückt uns die Daumen.

Matthias Kaltenborn, SV Braunsbedra



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Lucie Lorbeer

Ihre Medienberaterin vor Ort

0171 4144053

lucie.lorbeer@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Aktuelles vom Kampf- und Rehasport Geiseltal

Deutsche Meisterschaft der Jugend A im Freien Ringkampf



Alexander Bahn wird Deutscher Meister

Die Deutsche Meisterschaft der Jugend A im Freien Ringkampf fand vom 31. März bis 02. April 2023 in Fraureuth (Sachsen) statt. Ausrichter war der AC Werdau.

Für den KR Geiseltal ging dort Alexander Bahn in der Gewichtsklasse bis 110 kg an den Start.

Im letzten Jahr noch vom Verletzungspech verfolgt, ging Alexander in diesem Jahr gut vorbereitet in den Wettkampf. Trainingslager und Vorbereitungswettkämpfe liefen hervorragend. So konnte er bei der Landesmeisterschaft in Sachsen-Anhalt den 2. Platz belegen. Thüringen-Meister und Mitteldeutscher Meister stehen ebenfalls auf seiner Siegesliste.

So standen die Vorzeichen schon mal sehr gut.

Den schwersten Kampf hatte der Jenaer Sportschüler gleich als ersten zu bestreiten. Paul-Ole Krüger aus Potsdam war sein

Gegner. Schnell ging Alexander mit 2 technischen Punkten in Führung. Dann stellte sich Krüger auf die Kampfesweise ein und glich aus. Erst in der zweiten Runde gelang es Alex wieder in Führung zu gehen und diese bis zum Ende mit 5 : 2 zu halten.

In einem weiteren Kampf spielte Alexander sein Können voll aus. Diesen gewann er mit

10 Punkten Differenz und damit technischer Überlegenheit.

Damit wurde ein Traum für Alexander wahr. Deutscher Meister. Zehn Jahre regelmäßiges und unermüdliches Training, Lachen, Schweiß und Tränen stehen hinter diesem Erfolg. Dabei standen die Vorzeichen im Jahr 2016 gar nicht so gut. Alexander zog sich beim 8. Geiseltal-Cup in Braunsbedra eine schwere Ellenbogenverletzung zu und ehrlich, wir alle dachten ... ob das mal wieder wird ...

Doch es wurde, ... langsam, ... aber es wurde. Noch lange war Alex durch die Verletzung gehemmt, doch dann stellten sich auch wieder die ersten Erfolge ein.

Vor drei Jahren ging der Geiseltaler an die Sportschule nach Jena.

Dann kam Corona ... und es änderte sich alles ... für alle.

2021 Totalausfall, so gut wie kein Training, keine Wettkämpfe.

Erst im April 2022 ging es wieder los, doch dann, eine Knieverletzung. Gerade so fit für die Deutsche Meisterschaft belegte Alexander den 5. Platz.



Nun, 2023 passte alles. Das Ergebnis, Deutscher Meister. Endlich konnte sich Alexander seinen Traum erfüllen.

Landesmeisterschaft der Jugend C, D, E und Weiblichen Schüler

Am 15. April fand in Merseburg die Landesmeisterschaft im Freien Ringkampf für die Jugend C, D, E und die Weiblichen Schüler statt.

Der KR Geiseltal nahm mit 7 Aktiven an dieser Meisterschaft teil.

Alle gaben ihr Bestes und dementsprechend sind auch die Ergebnisse, die erzielt wurden.

Die schwerste Aufgabe steht bei einem solchen Wettkampf oft vor den Mädchen, denn hier kann der Altersunterschied bis zu 4 Jahren betragen.

So auch bei Evelyn Fibich. Noch kein ganzes Jahr dabei, kämpfte sie bei den weiblichen Schülern bis 29 kg und belegte dort einen tollen 3. Platz.

In der E-Jugend bis 23 kg startete Max Haake. Max trainiert erst seit 8 Monaten bei uns und das mit großer Begeisterung. Entsprechend ist auch das Ergebnis, er konnte 3 von 4 Kämpfen gewinnen und kam damit auf den 3. Platz.

In der D-Jugend waren 3 Geiseltaler am Start.

Erik Langrock bis 31 kg, Viktor Fibich bis 34 kg und Nazar Cherednichenko bis 38 kg.

Erik ist schon einige Jahre dabei, doch bei ihm spürt man ganz deutlich den Trainingsausfall durch die Coronazeit. Diesen wieder aufzuholen ist für ihn sehr schwer. Aber langsam wird es und den 4. Platz in einem 8-köpfigen Starterfeld zu belegen ist für Erik eine Klasse Leistung.

Auch Viktor und Nazar sind noch kein ganzes Jahr dabei. Doch sie saugen das Training förmlich in sich auf und das sieht man spätestens bei einem Wettkampf.

Für beide war es die erste Landesmeisterschaft. Viktor belegte den 3. Platz. Nazar belegte den 2. Platz.

In der C-Jugend kämpften Luca Haake bis 29 kg und Kilian Huth bis 58 kg.

Luca hat nach langer Trainingspause wieder zurückgefunden zum Ringen. Wenn er jetzt am Ball bleibt, kann er auch mal auf dem obersten Treppchen stehen. An diesem Tag war es Platz 2. Kilian ist fast schon ein alter Hase, doch für den großen Wurf hat es noch nicht ganz gereicht. Da ist immer noch der ein oder andere der ihm das oberste Treppchen streitig macht. Kilian belegte den 3. Platz.



Deutsche Meisterschaft der Jugend B im Freien Ringkampf, in Frankfurt/O.

Paul Sievert belegt Platz 6

Vom 21. bis 23. April fand in Frankfurt/O. die Deutsche Meisterschaft der Jugend B im Freien Ringkampf statt. Für den KR Geiseltal startete Paul Sievert in der Gewichtsklasse bis 41 kg. Er hatte es dort mit 13 weiteren Gegnern zu tun.

Gleich am Freitagnachmittag hatte Paul seinen ersten Kampf zu bestreiten, den er klar mit einem Schultersieg beenden konnte. Das war ein guter Start in den Wettkampf.

Der zweite Kampf, am Sonnabendvormittag, war schon wesentlich knapper. Er ging über die volle Kampfzeit von 4 min und endete mit einem knappen Punktsieg von 5:3 für Paul. Wie wichtig dieser Sieg war, sollte sich erst später im Wettkampfergebnis herausstellen, denn seinen dritten Kampf verlor Paul nach Punkten. Es folgte ein Freilos in Runde vier.

Zu diesem Zeitpunkt stand fest das bereits vier seiner Kontrahenten durch zwei Niederlagen aus dem Wettkampf ausgeschieden waren. Das bedeutete für Paul, ein Kampf mindestens um Platz 5 und 6 stand schon fest. Mehr war nur durch weitere Siege zu erreichen. Doch die Gegner waren zu stark. Nach zwei

weiteren Niederlagen stand fest, Paul kämpft am Sonntag im kleinen Finale um Platz 5 und 6.

In diesem Finale gab Paul nochmal alles, doch sein Gegner, Nick Becker aus Bielefeld, nahm ihm Punkt für Punkt ab. Nach der zweiten Kampfunde stand es 14:6 für den Bielefelder. Für Paul Sievert war es die erste Deutsche Meisterschaft. Hier gleich den 6. Platz zu belegen ist eine tolle Leistung.

In der gleichen Gewichtsklasse belegte Nick Brederlow vom SV Halle den 2. Platz. Glückwunsch auch zu dieser Leistung.

Uwe Nagel



SV Friesen Frankleben 1887 e. V.

Es dauerte 20 Minuten in der ersten Halbzeit, bis das Übungsleiterteam der Friesen, Sven Demuth und Thomas Wasner, endlich etwas aufatmen konnten (13:10).



Der Tabellenletzte der Handball-Bezirksliga (Altersklasse 15/16) Landsberger HV, zeigte sich bis dahin als unbequemer Gegner

Handballergebnisse vom SV Friesen Frankleben

Die Männer in der Verbandsliga konnten im Abstiegskampf nicht mehr punkten und müssen nun in der kommenden Saison in der Bezirksliga einen Neuanfang starten.

Die Frauenmannschaft hat das Heimspiel gegen den Dritten Landsberger HV gewonnen und damit auch den Platz im Mittelfeld der Bezirksliga gefestigt.



Tristan Döscher hier auf dem Kubak-Foto beim Sprungwurf zählt auch wieder gegen den Landsberger HV zu den Aktivposten.

Ergebnisse im Überblick:

Verbandsliga Süd Männer:
SV Friesen Frankleben - Weißenfelser HV 31:33

ner und machte es den Friesen auch bis zum Schlusspfiff nicht so leicht wie eigentlich gedacht. Mit dem 29:25-Heimsieg wurde die Meisterschaft mit 28:4 Punkte und einem Torverhältnis 433:314 klar gemacht und der Langenbogener SV mit 26:6 und dem Torverhältnis von 409:320 auf Platz zwei verwiesen.

Mit Philipp Marr hatten die Friesen auch den besten Ligator-Schützen in ihren Reihen. In den 16 Punktspielen erzielte er 157 Tore. Dank der Unterstützung durch Holger Arbes, dem Sinalco-Gebietsverkaufsleiter, gab es neben den Medaillen, die der Staffelleiter vom HVSA Spielbezirk Süd, Steffen Dathe gemeinsam mit Schiedsrichter Nico Zocher überreichte, noch eine Sporttasche.

Das Friesen-Aufgebot: Torwart Julian-Andreas Deubel (1 Tor), Feldspieler Christian Albrecht (60), Tristan Döscher (50), Niklas Heiko Friedrich (17), Louis Bixente Küster (39), Philipp Marr (157), Kevin Opitz (5), Oskar Verchow (45), Jonas Weber (13), Benedict Werle (8), Jonas Weißbrenner (38). Übungsleiter Sven Demuth und Thomas Wasner, Betreuer Jan Steigemann und Phil Kramer.

Verbandsliga Süd Männer:
SV Friesen Frankleben - HV Wernigerode 18:33
Verbandsliga Süd Männer:
SpG Thale/Westerhausen - SV Friesen Frankleben 26:21
Bezirksliga Männer:
SV Friesen Frankleben II - VfB Bad Lauchstädt 26:32
Bezirksliga Männer:
HSV Sangerhausen/Querfurt - SV Friesen Frankleben II 28:23

Bezirksliga MJB:
SV Friesen Frankleben - Landsberger HV 29:25
Bezirksliga MJD:
TSV Reichardtswerben - SV Friesen Frankleben 39:8
Bezirksliga MJD:
SV Friesen Frankleben - VfB Bad Lauchstädt 13:7
Bezirksliga MJD:
HSV Sangerhausen/Querfurt - SV Friesen Frankleben 44:10
Bezirksliga Frauen:
SV Friesen Frankleben - Landsberger HV 31:29
Bezirksliga Frauen:
HSV Sangerhausen/Querfurt - SV Friesen Frankleben 36:36

Kegel-Chef Michael Männert zum 60. Geburtstag mit LSB Bronze geehrt

Seit über 30 Jahren ist Michael Männert aktiv im Kegel-Ehrenamt im SV Friesen aktiv. Ob als Mannschaftsleiter oder später auch als stellv. Abteilungsleiter und jetziger Kegelchef leistet er eine vorbildliche Arbeit zur Entwicklung des Kegelsports in der Gemeinde Frankleben. Vorbildlich ist auch sein Engagement bei der Werterhaltung der Kegelbahn. Der Kreissportbund Saalekreis würdigt seine ehrenamtlichen Verdienste anlässlich seines 60. Geburtstag mit der Ehrennadel des Landessportbundes in Bronze.

Der Friesen-Vorstand schloss sich den Glückwünschen mit der Ehrenurkunde an.



Friesen war ein würdiger Ausrichter der Mini WM



ten Aufstellung genommen und wurden begrüßt vom Bürgermeister der Stadt Braunsbedra.

Bevor der erste Anpfiff durch das sehr gut amtierende Schiedsrichterkollektiv vom BSV Fichte Erdborn ertönte, wurde noch mal den Sportförderern Landkreis Saalekreis, MERCO MTW, Town & Country BNW und den Sportstättenmitarbeitern vom SV Friesen gedankt.

Die anschließenden sechs Turnierspiele hatten mit der Kombination USV Halle/TuS Dieskau als Algerien ein ungeschlagenes und würdiges Turniersieger. Zweiter wurde Libyen (BSV Klostermansfeld). Den dritten Platz belegte Deutschland (SV Friesen Frankleben) vor Tunesien (SV Union Halle-Neustadt).

Das Turnier hat gezeigt, dass man sich um den Nachwuchs keine Sorgen machen braucht. Was von den Mädels und Jungen in dieser Altersklasse schon gezeigt wurde, ist sehr hoffnungsvoll. Bevor die Mannschaften die Heimreise antraten, gab es natürlich eine Siegerehrung. Franklebens Ortsbürgermeister Günter Küster und Wolfgang John (stellv. Friesen-Vorsitzender) übergaben jedem Spieler und Übungsleiter eine Medaille und Urkunde.

In der Zeit vom 20. - 26. Juni 2023 finden Spiele der Vor- und Hauptrunden der diesjährigen U21 Handball-Weltmeisterschaft in Sachsen-Anhalt statt.

Im Rahmen dieser Spiele haben sich alle Landesverbände im DHB dazu entschlossen in ihrem Zuständigkeitsbereich eine „Mini-Weltmeisterschaft“ auszutragen und es den Spielen der U21-WM in kleinem „Rahmen“ gleich zu tun.

Jeder teilnehmenden Mannschaft wurde daher einer Nation der 32 teilnehmenden U21-WM-Starter zugeordnet. Am letzten Aprilsonntag war der SV Friesen Frankleben Ausrichter einer Vorrundengruppe der Jugend E (AK9/10) in der Harry-Kaßler-Sporthalle, die dank der zahlreichen Eltern und Angehörigen an die Platzkapazität gestoßen war.

Das Viererturnier, Jeder gegen Jeden begann mit dem Einmarsch der Mannschaften durch ein Puschel-Spalier der Friesenturnkinder, wobei der Hallensprecher die Spieler nannte, wie bei den Großen, also mit Schilderträger, Aufstellen vor der Länderfahne und anschließend Abspielen der Hymne.

Algerien (USV Halle/TuS Dieskau), Tunesien (SV Union Halle-Neustadt), Libyen (BSV Klostermansfeld) und Deutschland (SV Friesen Frankleben) hat-



Schilderträger Vince Kietz
Sprungwurf Dana Bernhardt

Medaillenübergabe Günter Küster und Wolfgang John
Kostenloser Popcorn-Stand von Town&Country





LEIHA **JOHANNIS** **BIER** **24.-25.06.2023**

Samstag **EINLASS 19 UHR** **20:00 Uhr**

Einzug der Johannisburschen
Tanz mit Liveband

22:00 Uhr **Jung Keris**
Showprogramm

LEIHA ROCKT AMERIKA

JOHANNISBIERGESellschaft LEIHA
ROUTE 66
präsentiert von: Johannisbieregesellschaft Leiha e.V.



12. Leihaer Schlepper- u. Oldtimertreffen

Sonntag **25.06.2023**

09:00 Uhr Einlass
10:00 Uhr Begrüßung der Schlepperfreunde
10:30 Uhr Platzkonzert „Roßbacher Musikanten“
13:00 Uhr Gemeinsame Ausfahrt mit anschließender Vorstellung der Fahrzeuge

...wir sehen uns

...für die jüngsten Besucher ein buntes Kinderprogramm im Kinderclub LEIHKIKI und vieles mehr



MiniKids INKLUSIV beim VfL Roßbach 1921 e. V.



Im März bekamen unsere Midis vom Kindersport Besuch bei ihrer Sportstunde. Im Rahmen des neuen Projektes „MiniKids INKLUSIV“ des Kreissportbundes Saalekreis durften wir die Eröffnungssportstunde absolvieren. Unterstützt wurden wir Übungsleiter durch Georg Melzer von Special Olympics Sachsen-Anhalt.

Hintergrund des Projektes ist es, auch Kindern mit Beeinträchtigung den Zugang zu sportlichen Aktivitäten zu ermöglichen. Es richtet sich an Kinder zwischen drei und sechs Jahren.

Egal ob mit oder ohne Beeinträchtigung – bei uns sporteln alle gemeinsam und haben Spaß an der Bewegung. Wir fördern das Miteinander und den Teamgeist. Alle helfen sich gegenseitig. Jedes Kind soll die Chance zum Mitmachen bekommen.

Das Projekt wird vorerst bis 2025 laufen. Wir Übungsleiter freuen uns auf viel positiven Input in Form von Weiterbildungen und Literatur. Und wir freuen uns auf viele sportbegeisterte Kinder – egal ob mit oder ohne Handicap.

Sandra, Katrin und Kathrin vom Kindersport

Zwischen Kohle und Wasser – 100 Jahre Sportverein Großkayna 1922 e. V. – Teil 15

Die aktiven Sparten: Kegeln - Alle Neune auf vier Bahnen (3) (Fortsetzung von April 2023)

Auf den neuen Bahnen wurden viele Fremdturniere und Meisterschaften ausgetragen. Als Turnierleiter traten besonders Albert Kellner, Otto Reinecke, Rudolf Bechstedt und Lothar Lemke in Erscheinung. Auf der Grundlage der verbesserten Möglichkeiten stellten sich weitere Erfolge ein. Die Kindermannschaft von Übungsleiter Ingo Albrecht wurde Kreismeister mit 36:0 Punkten. Alle Heim- und Auswärtsspiele sowie drei Turniere auf neutralen Bahnen wurden gewonnen. Zur Mannschaft gehörten Andreas Kühn, Thomas Bartel, Uwe Beyer, Ronald Eckner, Jörg Harth, Roland Weißgerber, Bernd und Donald Pudwel und Steffen Viereckel. Die Mannschaft schaffte den Aufstieg in die Bezirksklasse.

Bei den Bezirksmeisterschaften der Kinder konnte Andreas Kühn Platz 1 und Thomas Loelke Platz 3 belegen. Die Erfolge setzten sich in den aus dem Kinderbereich herauswachsenden Jugendmannschaften fort. Die 1. männliche Jugend spielte jahrelang in der höchsten Spielklasse für Jugendmannschaften der DDR. Regelmäßig nahmen Jugendliche aus Großkayna erfolgreich an DDR-Meisterschaften teil. Aus Sicht des Vereins bedauerlicherweise erfolgte in den achtziger Jahren der Vereinswechsel mehrerer Leistungsträger zur BSG Aktivist Geiseltal Mücheln. Mit dem neuen Verein konnten einige von ihnen DDR-Meister, Deutscher Meister und sogar Weltmeister mit der Mannschaft werden.

Als Beispiel soll an dieser Stelle Andreas Kühn genannt werden, der 1986 nach Mücheln wechselte. Als ehemaliger Weltmeister und Mitglied der DDR- und gesamtdeutschen Auswahlmannschaft ist er heute noch aktiv im Müchelner Kegelsport tätig. Den Großkaynaer Keglern bleibt die Genugtuung, dass sie den Weg dieser Sportfreunde zum Kegelsport geebnet und den Grundstein für ihre erfolgreiche sportliche Entwicklung gelegt haben. Andreas Kühn wurde 1997 zum Ehrenbürger von Großkayna ernannt.

Die 1. Männermannschaft von Großkayna wurde 1984 Kreismeister und nahm am Aufstiegsturnier zur Bezirksklasse in Weißenfels-Wilhelmshöhe teil. Sie setzte sich gegen fünf andere Mannschaften durch.

Damit stiegen die Anforderungen im Wettkampf: Statt 100 wurden jetzt 200 Wurf gespielt. Die Klasse konnte nicht auf Dauer gehalten werden, 1989 gelang allerdings der Wiederaufstieg als Kreismeister in die Bezirksklasse und ein Jahr später in die Landesliga. Zur Verstärkung der Mannschaft konnten mit Frank Büttner und Bernhard Kniewel zwei starke Spieler aus Roßbach nach Großkayna geholt werden.

Im Jahre 1997 kam es zum Anschluss von Kegelsportlern des Kegelsportclubs Krumpa/Freyburg 94 e. V. an die Abteilung Kegeln des Sportvereins 1922. Der Krumpaer Kegelverein KSC 94 e. V. war ursprünglich 1994 aus der Kegelabteilung der BSG Chemie Lützenkendorf entstanden.

Er hatte sich zuvor durch die Aufnahme von Kegler aus Freyburg verstärkt, die wegen Schließung ihrer Kegelbahn der Grundlage zur Ausübung ihres Sportes beraubt wurden.

Für den SV Großkayna 1922 bedeutete die Aufnahme dieser Sportfreunde neben einem Mitgliederzuwachs von rund 20 KeglerInnen und Keglern auch den Erhalt der Zugehörigkeit zur Bezirksliga für die 1. Herrenmannschaft, da der KSC 94 diese Spielberechtigung mitbrachte. Sportlich wäre die Herrenmannschaft von Großkayna am Ende der Spielsaison eigentlich abgestiegen.



Kreismeister der Senioren 1984 (u. a. Rudi Zech, Bernhard Fechner, Günter Heinold)



Großkaynaer Damenmannschaft im Jahr 2000 (u. a. Monika Kosubek, Kathrin Müller, Kati Patzschke mit Übungsleiter Lothar Lemke)

Am Ende der Saison 1997/1998 wurde allerdings die wieder sehr erfolgreiche Jugendmannschaft durch Geiseltal Mücheln abgeworben. In der Folgezeit konnte trotz großer Bemühungen nie wieder eine Jugendmannschaft gebildet werden. Im Jahr 2000 gab es in Großkayna noch zwei männliche Seniorenmannschaften, zwei Herrenmannschaften, eine Damenmannschaft und ein Damen-Freizeit-Kegel-Team. Ab 1998/99 konnte für ein Jahr sogar noch eine 2. Damenmannschaft gebildet werden. Die erste Damenmannschaft errang im Jahr 2000 den Kreismeistertitel und spielte ab der Saison 2001/2002 mehrere Jahre in der Verbandsliga.

Die Abteilung Kegeln erhielt ab dem Jahr 2016 nochmals Zuwachs durch Sportler aus Reichardtswerben bzw. Weißenfels. Dadurch wurde wieder eine Teilnahme am Spielbetrieb mit drei Mannschaften möglich.

Über mehr als ein Jahrzehnt waren Freizeitkeglerinnen Mitglieder im Verein. Die „Montagsfrauen“ stellten aus Altersgründen Ende 2021 den Trainingsbetrieb ein. Noch bis 2019/20 spielte eine Seniorenmannschaft in der Landeskategorie, in der Saison 2021/2022 waren noch zwei Männermannschaften auf Kreisebene am Spielbetrieb beteiligt. Zur Erhaltung der Kegelbahn in einem wettkampffähigen Zustand und Pflege des Umfeldes waren von Anfang an große Anstrengungen der Kegelsportler erforderlich. Noch vor der Wende entwickelte Gerd Pfennig-

haus, der bis 1998 Leiter der Abteilung Kegeln war, in Zusammenarbeit mit Gerhard Wittka aus dem Elektroanlagenbau des Braunkohlenwerkes im Rahmen einer Neuerervereinbarung ein elektronisches Zählwerk, das auch auf der Kegelbahn in Mücheln zum Einsatz kam. Eine erste größere Weiterentwicklung der Bahn erfolgte im Jahr 1993. Die Asphaltbahnen erhielten den noch heute vorhandenen Kunststoffbelag. Im Jahre 1998 wurde begonnen, die Kegelanlage und den Sanitärbereich zu modernisieren. Die Finanzierung dieser Arbeiten erfolgte im Wesentlichen aus Mitteln der Abteilung. Die notwendigen Arbeitsleistungen wurden wie gewohnt in freiwilligen Einsätzen der Mitglieder erbracht, wobei für spezielle Arbeiten natürlich auch Fachfirmen herangezogen werden mussten. Zu den Maßnahmen gehörten der Umbau der Viererpässe mit Erneuerung der Prall- und Schlagwände und die Umgestaltung der Umkleide- und Duschräume. Allen Beteiligten wird in Erinnerung bleiben, wie bei den Stemmarbeiten zur Erneuerung der Viererpässe unter der Asphaltdecke die Betonplatte der ehemaligen Rollschuhbahn zum Vorschein kam. Dort war trotz des bekannten Mangels an Baustoffen zu DDR-Zeiten nicht mit Zement gespart worden. Für die Arbeiten hätte es eigentlich Erschwerniszuschläge geben müssen.

(Fortsetzung im nächsten Bote des Geiseltales)

Dr. Dietmar Tauber, Sportverein Großkayna 1922 e. V.



Seniorenmannschaft 2000 (u. a. Manfred Keilich, Ingo Albrecht, Willi Rumpel)

Mein
Traumurlaub

an der
Mecklenburgischen
Seenplatte



17213 Malchow/OT Lenz



039932 825201

Ferienhäuser & Ferienwohnungen
FERIENPARK LENZ

Entspannung pur ...



WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE

Fotoausstellung „Krumpa - gestern und heute“



Am Osterwochenende öffnete die Evangelische Kirche in Krumpa ihre Pforten für die 1. Fotoausstellung „Krumpa - gestern und heute“.

Gezeigt wurden in einem Rundgang verschiedene Fotomotive aus dem Archiv der Chronik aus den 60er- und 70er-Jahren und gleichzeitig aktuelle Ansichten, die heute noch fast genauso im Ortskern wiederzufinden sind.

Während die kleinsten Gäste ihre gesammelten Osterjuwelen gegen ein Präsent vom Osterhasen tauschten, verweilten

viele Besucherinnen und Besucher in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen und teilten so manche persönliche Ge-

schichte von früher. Unterstützt und organisiert wurde die Veranstaltung durch die „Initiative Kirche Krumpa“ in Zusammenarbeit mit dem „Heimat- und Feuerwehrverein Krumpa e.V.“

Wir freuen uns, dass so viele Menschen Interesse an der Geschichte & Kultur unserer Gemeinde haben und sind bereits bei der Planung der nächsten Ausstellung im Herbst 2023.

Diana & Mirko Engelhardt



Kaffee und lecker Kuchen gab es auch



Zahlreiche Gäste besuchten die Ausstellung



Ideen für zukünftige Veranstaltungen wurden bereits gesammelt

„Rypzi, Ribsio, Zickenreip'sch“ der Startschuss für den 2. Band ist gefallen...

... und wir stecken mitten drin in der Koordinierung der ersten, bereits eingegangenen Beiträge. Alles was uns vorliegt, wird nochmal gesichtet und/oder mit Fotos ergänzt. Die angebotenen Beiträge der Reip'scher Einwohnerinnen und Einwohner rufen wir jetzt nach und nach ab und korrigieren diese falls erforderlich. (selbstverständlich nehmen wir keine inhaltlichen Veränderungen vor.) Der Autorenkreis hat sich dieses Mal erweitert und zwar Stadt-, Land- und sogar Kontinente übergreifend!

Natürlich kann jeder, der noch etwas zum Thema Reipisch beibringen möchte, an uns herantreten und seine Geschichte, sein Foto, sein Rezept oder was auch immer in jedweder Form abgeben oder einsenden. (bitte per E-Mail an: ruehlemann.reipisch@gmx.de, gern auch handschriftlich an die Adresse des

Heimatvereins oder einfach in den Briefkasten des Vereinshauses.) Wir sind gespannt auf Ihre



Beiträge und freuen uns, viel Interessantes, Geschichtliches, Lustiges und einiges mehr von Ihnen über das Leben unseres Dörfchens und über seinen Werdegang zu erfahren.

Dagmar Bräunig, Thomas Rühlemann Reipischer Heimatverein e. V.



**Gesucht. Gefunden.
Reiseziel.**

Machen Sie auf sich Aufmerksam!
wittich.de



Geschäftsanzeigen im

Amts- und Mitteilungsblatt.



SV Grockayna 1922 e.V. Geiseltaler Searunners

Schlössercup in Dresden

Nach 3 Jahren Coronapause ging es am 29.04.2023 endlich wieder nach Dresden.

Die Dresden Bulls luden zum legendären XV. Schlössercup mit Drachenbootrennen über 10.000m ein.

Es sollte vielversprechend und anspruchsvoll werden, wenn man sich die Strömung der Elbe anschaut. 7. Drachenbootteams stellten sich dennoch dieser Herausforderung. Wir gingen als 4. in das Verfolgsrennen.

Nach dem Start ging es 1.000 m gegen die Strömung zur 1. Wende.



Bedanken möchten wir uns bei unseren Freunden vom Chemieexpress: Daniela, Simone, Carsten und Heiko für eure Unterstützung.

Natürlich geht auch ein großer Dank an die Dresden Bulls und dem Verein Kanusport Dresden e.V. für die tolle Veranstaltung, und auch an alle Teams wie z.B. 1. Hallescher Drachenbootverein e.V., Team Treibholz - Drachenboot, Dragons Club Leipzig, die daran teilgenommen haben.

Drachenbootsport geht nur gemeinsam!
„Glück Auf“

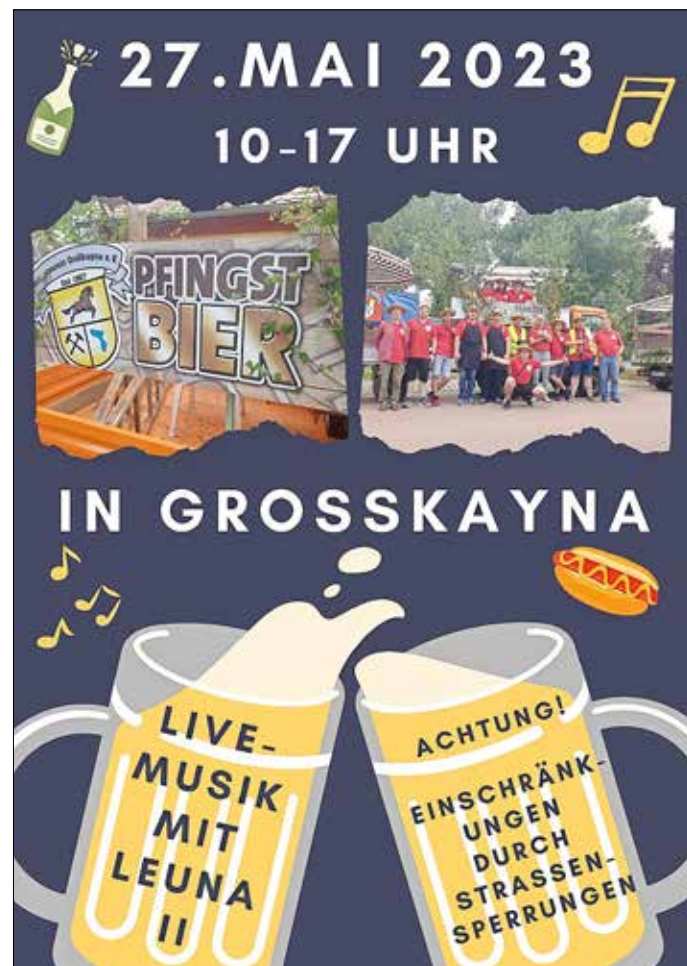
Marcel Walther
Susanne Jäkel
Geiseltaler Searunners



Wende

Danach 5.000 m stromabwärts zur 2. Wende. Diese nahm unser Steuermann Ingo so gut, dass wir kaum Zeit verloren. Dann hieß es nochmal 4.000m gegen die Strömung zurückpaddeln. Wir kämpften und gaben alles, motiviert durch unsere Trommlerin Perle, denn die 10.000 m wurden gegen die Uhr gefahren. Die letzten Einheiten vor dem Ziel, ... geschafft!

Wir bezwangen die 10.000m auf der Elbe in 56:35 min mit einer Besatzung von 10 Frauen und 8 Männern. Somit ging der 6. Platz an uns.



Teamfoto

Danach ging es mit den Dragolympischen Spielen weiter. 4 Disziplinen mussten bezwungen werden: Sackhüpfen, Pad-delweitwurf, Tauziehen und Bierkastenstapeln.

Hier wurde viel gelacht, gekämpft, gezogen, gezerzt, gedrückt. Bei den Dragolympischen Spielen, die mittlerweile Kultstatus besitzen, erkämpften wir den 3. Platz.

Was für ein toller Tag in Dresden, auch wenn das Wetter nicht so herrlich war und die eine oder andere Regenusche für zusätzliche Nässe von oben sorgte.

Heimat- und Feuerwehrverein Krumpa e.V.

Osterfeuer in Krumpa

Der Heimat- und Feuerwehrverein Krumpa e. V. lud zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Krumpa zum „Krumpaer Osterfeuer 2023“ auf dem Platz der Feuerwehr ein.

freuen. Für die Kleinen gab es Stockkuchen und rote Fassbrause.



Der Osterhase war auch mit dabei.

Zu Beginn gab es ein Fackelumzug mit viel Musik und den Kindern aus Krumpa & Umgebung durch die Ortschaft. Der Osterhase führte den Umzug mit einem bunt geschmückten Fahrzeug an.

Die Besucherinnen und Besucher konnten sich auf leckeres Essen und kühle Getränke



Das Osterfeuer brennt in einer Schale.

Krumpa kam zusammen und es gab Zeit für Gespräch mit Menschen, die man vielleicht länger nicht gesehen hat. Ich sage den freiwilligen Helferinnen und Helfern Danke und freue mich auf die nächste Veranstaltung Pfingstsonntag ab 18:00 Uhr auf dem Platz der Feuerwehr in Krumpa.

Sven Czekalla - Ortsbürgermeister

Modenschau in den Frühling am 11.04.2023 bei der Volkssolidarität Großkayna

Liebe Leser und Leserinnen, endlich ist es so weit. Der Frühling kehrt ein. Frühblüher und Magnolien erwachen aus dem Winterschlaf. Die ersten grünen Triebe an den Bäumen sind schon zu sehen. Auch uns geht es bei dem Anblick des Frühlings besser.

Die Krönung des Frühlingsanfangs war unsere langersehnte Modenschau. Die Frauen waren glücklich, weil ihre Männer die „Spendierhosen“ anhaben und für die Männer war es eine Augenweide. So hatte jeder was davon.

Doch zuvor wurden unsere Jubilare Fred Marx, Hartmut Schunke und Klaus Stützingen geehrt.

Das Geburtstagsständchen durfte nicht fehlen, auch für alle anderen Geburtstagskinder. Bevor die Modenschau 16 Uhr losging, gab es leckeren Erdbeerkuchen mit Sahne. Frau Gabriele Dubiebzeg aus Merseburg von „Mode & Mehr“ führte durchs Programm. Sie hatte drei eigene Models mit und zwei Models von unseren Rentnerinnen, Frau Marlies Pfeil und Frau Inge Klimans, waren dabei. Sie haben es alle toll präsentiert.

Die Farbenpracht mit passenden Regenschirmen führte uns nach Frankreich, England und Amerika. Ob Blusen, T-Shirts oder Kleider, alles war sehr ansprechend. Für jeden war etwas dabei. Zarte Tücher und Schmuck werte-



ten die Sachen auf. Es gab noch lange ausführliche Gespräche über die schönen Kleidungsstücke. Und wenn die Inhaberin von „Mode & Mehr“ die passende Größe nicht vorrätig hatte, konnte man sie am Entenplan 4 in Merseburg abholen. „Mode & Mehr“ gibt es schon seit 11 Jahren und macht alle Frauen glücklich von Größe 38 bis 54. Das Geschäft ist einen Besuch wert. Nun haben sich alle lecker mit Kartoffelsalat und Schnitzel gestärkt. Leckerer Tatar mit Zwiebel und Brot war was für unsere Männer. Die nächste Veranstaltung findet am 02.05.2023 statt. Uns erwartet eine Zaubershow. Bis zum nächsten Mal.

Elke Reifarth



Martial Arts Team (MAT) Braunsbedra



Foto: su

Mit acht Athleten fuhr das Martial Arts Team (MAT) Schiller aus Braunsbedra, am

vergangenen Wochenende zur Kickbox-Landesmeisterschaft 2023 nach Thale.

Über 200 Starter in verschiedenen Gewichts- und Altersklassen, versprachen interessante Begegnungen und hochwertige Wettkämpfe. Dabei konnte das Team um die Trainer Sven Schiller (links), Sebastian Horn (2. v. l.) und Leon Greier (3. v. r.) auf ganzer Linie überzeugen. Sieben Pointfighter des MAT-Schiller bestiegen das Treppchen auf dem obersten Rang. Pech für Henning, der in der gleichen Gewichtsklasse unter anderem gegen Teamkollegen Florian antreten musste und dadurch nur den zweiten Platz belegen konnte. Auch unsere gut geschulten Kampfrichter Leon Greier, Sandra Schiller, Emma Bischoff und Stephan Tix überzeugten mit gutem Auge und Fairness.

Eine großartige Leistung aller Mitglieder.

Cord Gebert

Schulen und Kindergärten

Osterferien im Hort Braunsbedra



Bevor wir uns zu Hause auf die Suche nach Ostereiern begeben konnten, waren noch 4 Ferientage Zeit, die wir im Hort mit allerlei Osterüberraschungen verbracht haben. Als erstes waren viele fleißige Hände gefragt, die dem Osterhasen beim Färben der Eier tatkräftig zur Seite standen. Ausgestattet mit Gummihandschuhen, Lebensmittelfarbe und einer riesigen Menge an Rasierschaum machten wir uns ans Werk. Viele farbenfrohe Eier mit kuriosen Mustern waren das

Ergebnis dieser aufwendigen Prozedur. Spannend war unsere „Ostereierschatzsuche“ durch den Park in Braunsbedra. Mit Hilfe von versteckten Botschaften und Rätseln führte uns der Osterhase auf die richtige Spur. Dabei legten wir eine ordentliche Strecke zu Fuß zurück. Am Ende der Suche wartete auf jeden eine versteckte Osterüberraschung als Belohnung. Ein großes Dankeschön an den Osterhasen und seine fleißigen Helfer. Natürlich gehört zu einem gelungenen Osterfest auch eine kulinarische Leckerei. In der Osterhasenbackstube wurde der Teig kräftig gerührt und geknetet. Ergebnis dieser Anstrengungen waren viele kleine Osterhasen, die wir uns anschließend alle gut schmecken ließen. Zwischen den Angeboten war natürlich auch noch reichlich Zeit, die passende Osterdekoration für das bevorstehende Fest zu basteln.

Eure Erzieher aus dem Hort Braunsbedra

Der richtige Klick

führt Sie zu

wittich.de

LINUS WITTICH!

Kita „Glück Auf“ Braunsbedra

Dem Osterhasen auf der Spur



Am 04.04.23 feierten wir in der Kita „Glück Auf!“ gemeinsam mit den Kindern das Osterfest. Wir starteten den Tag mit einem Morgenkreis, in dem wir den Osterhasen mit verschiedenen Osterliedern und Fingerspielen anlockten. Als Nächstes folgte ein großes Osterbuffet, welches unsere großzügigen Eltern vorbereitet und mitgebracht haben. Gut gestärkt ging es weiter mit unserer Bastelstraße. Fleißig wurden Ostereier gemalt, ge-

bastelt und geschnitten. Doch plötzlich huschte etwas am Fenster vorbei - der Osterhase! Nach schnellem Aufräumen und Anziehen ging es raus auf die Suche. Zwischen Gras und Büschen versteckten sich Ostereier und Schokolade.

Mit großer Freude zeigten die Kinder ihre Ostergeschenke. Neben den Süßigkeiten durften sich unsere Kleinen über neue Lätzchen freuen, die uns die Physiotherapie Nicole Walter gesponsert hat. Auch bei den großen Kitakindern gab es eine Überraschung. Melanie Rust häkelte für uns schöne Puppensachen.



Alle Erzieherinnen und Kinder der Kita bedanken sich für diese tollen Geschenke! Ebenfalls bedanken wir uns bei den Eltern für ihre Unterstützung bei der Essenszubereitung.

Die Erzieherinnen der Kita „Glück Auf“!

Kita Steppke

Hurra ... Endlich ist unser neuer Zaun da!



Das Freigelände unserer Einrichtung bietet viel Platz für unsere Kinder von klein bis groß. Jedoch fehlte uns ein separater Spielbereich für unsere Krippenkinder. Demnach haben wir viele Firmen angeschrieben und nach einer Geldspende gebeten. Ein ganz großes Dankeschön geht hierbei an Frau Gerlach, die uns als Einrichtung über viele Monate unterstützt und den Kontakt zu den Firmen aufgenommen hat. Ohne ihre Hilfe hätten wir nicht so viele Spenden erhalten. Wir waren erstaunt, wie viele Gelder zusammengekommen sind und wie groß das Interesse war. Nach fast einem Jahr nachdem der erste Spendenaufruf veröffentlicht wurde, sind wir alle sehr glücklich, dass unser Zaun nun steht. Wir freuen uns schon, die glücklichen Kinder in ihrem eigenen Spielbereich beobachten zu können. Die kleinen und großen „Steppke's“ bedanken sich bei: Zahnarztpraxis Dr. Klaus Schmitt

Saalesparkasse
EMG Elektro-Montagen Geiseltal GmbH
EWAG Geiseltal
Volks- und Raiffeisenbank Saale-Unstrut eG
MUEG
Rewe - Fr. Podschun
Senioren Wohn- und Pflege GmbH „Am Stadtpark“
Württembergische Versicherung AG - Hans Hauptmann
WG Kohle-Geiseltal e.G.
Schweiker GmbH & Co KG
Geiseltalapotheke
Clemens Frischkemuth
Hairfighter - Sandra Schiller
Seniorenhaus Geiselblick
INSOFT GmbH
Restaurant „Meteora“
DrB GmbH Co. KG Steuerberatungsgesellschaft
Steuerberaterin Annett Pfeil
Eiscafé Cappuccino – Carmen Stahr
Guse Hörwelt Hörgeräte-Akustik
Raiffeisen-Warengenossenschaft
Unger GmbH – Augenoptik & Hörakustik
Autohaus im Geiseltal GmbH
Familie Richter

Die Kinder und das Team der Kita „Steppke“



Kita Kunterbunt aus Roßbach und Kita Mäuseland aus Frankleben

Die Fußballzeit kann kommen



Endlich ist der Winter vorbei und die Kinder der Kitas in Frankleben und Roßbach können sich ihr Außengelände wieder erobern. Für viele Jungs und Mädels heißt es nun wieder, ab in das Fußballgitter oder auf den Rasen. So manches Mal gab es jedoch lange Gesichter der Fußball ist weg oder kaputt. Da passte es jetzt ganz gut, dass Ronny Brandt, Mitarbeiter der MUEG Braunsbedra, in den Kitas vorbeischaute und neue Fuß-



bälle für unsere Kinder mitbrachte. Auf diesem Weg wollen wir DANKE sagen und so manches Spiel mit vielen Toren kann beginnen.

*Ihre Kita Kunterbunt aus Roßbach
und Kita Mäuseland aus Frankleben*

Allgemeine Informationen

Wir unterstützen Sie mit Berufsberatung für Ihr Erwerbsleben



Katrin Schmidt
Berufsberaterin im Erwerbsleben
Verbundteam Halle-Leipzig
Team 181
Telefon: 03461 579335
Fax: 0341 91315127
E-Mail:
Katrin.Schmidt2@arbeitsagentur.de

Es gibt viele Gründe für eine berufliche Veränderung: neue Anforderungen des Betriebes, das Streben nach neuem Wissen, der eigene Wunsch nach einer neuen Aufgabe oder eine neue Situation im Leben oder im persönlichen Umfeld. Doch eine Um- und Neuorientierung kostet Zeit und die Beschäftigten sehen sich mit einer Fülle an Entwicklungsmöglichkeiten und Informationen konfrontiert.

Wer kann Sie hierbei unterstützen?

Die Berufsberatung im Erwerbsleben unterstützt Sie bei individuellen Fragen zu Ihrem persönlichen Berufsweg und berät Sie über entsprechende Möglichkeiten der Realisierbarkeit. Seit 2022 wird diese Beratung von Frau Schmidt, Berufsberaterin im Erwerbsleben, 1 x monatlich in der Stadtbibliothek Braunsbedra, in der Zeit von 14:00 – 17:00 Uhr angeboten. Eine gesonderte Anmeldung ist nicht notwendig.

Die aktuellen Beratertage sind:

11.05.2023
08.06.2023
06.07.2023
03.08.2023

Sie können sich gern anmelden unter:

Leipzig-Berufsberatung-im-Erwerbsleben@arbeitsagentur.de

Maritime Schlosskonzert
11. Juni 2023

Der „Seeteufel“
aus Halle/Saale

im Wasserschloss Frankleben

Einlass: 16.00 Uhr
Beginn: 17.00 Uhr

Eintritt: 8 Euro

Nach dem Konzert führt der Schlossherr gerne Interessierte durchs Schloss.

Sommerliches Konzert am Sonntag, 4. Juni 2023 in der St. Kiliankirche in Gröst, 17.00 Uhr

Am 4. Juni 2023 werden **T. Voices** in der St. Kilian Kirche von Gröst zu hören und zu sehen sein. Die Sängerinnen sind seit vielen Jahren miteinander verbunden, sie widmen sich als Ensemble einem Repertoire aus Pop, Gospel, Swing und Klassik in vielstimmigen Sätzen.

Sie sind herzlich eingeladen dabei zu sein und sich musikalisch entführen zu lassen.

Zusätzlich bietet der Bastelkreis ein paar selbstgestaltete Kleinigkeiten an und es gibt den Wein von der Weinkirche 2022. Und wie immer steht ein leckerer Imbiss bereit.

Der Eintritt ist frei um eine Spende wird gebeten.

Förderverein der Kirche St. Kilian e. V.



KREISVOLKSHOCHSCHULE SAALEKREIS

In unserer Geschäftsstelle in Merseburg finden in der nächsten Zeit u. a. folgende Veranstaltungen statt:



22.05.2023	17:00	Computer-Einstieg - Grundkurs	Y5S222
24.05.2023	09:40	Englisch mit Muße	Y4S064
24.05.2023	18:00	Erbrecht	Y1S612
25.05.2023	17:30	Rhetorik – Konfliktbewältigung – Teamarbeit	Y2S400
26.05.2023	16:00	Orchideen-Wanderung (NSG Tote Täler)	Y1S617
26.05.2023	16:00	Wandern mit der Kräuterfrau – Blüten für die Kräuterküche	Y3S810
31.05.2023	18:00	Selbstverteidigung – Krav Maga	Y3S249
05.06.2023	17:00	Excel Spezial – Pivot-Tabellen	Y5S226
07.06.2023	17:00	Nachbarschaftsrecht – was Nachbarn dürfen und was nicht	Y1S616
12.06.2023	17:00	Einführung in Smartphone & Tablet-Computer	Y5S035
14.06.2023	18:00	Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht	Y1S614

Für alle Veranstaltungen ist eine **vorherige Anmeldung** erforderlich!

Information und Anmeldung: Tel. 03461 403817; Fax 03461 403819, E-Mail: kvhs@saalekreis.de

Auf unserer Internetseite www.kvhs-saalekreis.de finden Sie weitere interessante Angebote und können sich jederzeit online anmelden.

Sollten Sie an einer nebenberuflichen Tätigkeit als Kursleiter/in interessiert sein, freuen wir uns auf Ihre Anfrage.

FREI-Geister - Titel der neuen Ausstellung

Die am 15.04. in der Geiseltalsee-Kirche Mücheln/Neubien-dorf eröffnete Fotoausstellung „Himmel. Licht und Wasser“ von Nadine Schönherr kann bis zum 11.06.2023 besichtigt werden. Vielleicht auch im Anschluss an unser Frühlingskonzert mit den Schnellrodaern Musikanten am 13.05.2023 um 14.30 Uhr.

Die neue Ausstellung FREI-Geister wird am 17.06.2023 um 14.30 Uhr eröffnet. Dazu ist Folgendes zu sagen: Unsichtbares wird sichtbar in malerisch ausdrucksstarken Gemälden, minimal und einzigartigen Objekten unter anderem aus Glas und Fotografien. Die bildenden Künstlerinnen Stella Orlowski, auch Dozentin für geschmolzenes Glas - bisher Akademie der bildenden Künste München und die leidenschaftliche Malerin Franziska Kilger schenken dem zu Grunde liegenden Geist, der uns allen innewohnt, Bedeutung. Gesellschafts-

kritische Themen werden berührt, indem Kilger Portraits als Kommunikationsmittel nutzt und Orlowski vorwiegend dreidimensionale Positionen bildet.

Gemäß dem Zitat von Joseph Beuys: „Jeder Mensch ist ein Künstler.“, sind die Besucher emotional zur Selbstreflexion angeregt, auch Ursprung und Potential zu erforschen, was sie **WIRKLICH** sind.

Musikalisch umrahmt wird die Vernissage von Joanne Betschak, wir freuen uns auf ein Wiederhören mit ihr.

Im Anschluss daran können bei einer Tasse Kaffee oder Tee Gedanken ausgetauscht und Fragen gestellt werden.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

FV Geiseltalsee-Kirche e. V.

Verteilung
Direkt in Ihren Briefkasten.

LINUS WITTICH Medien KG



Amts- und Mitteilungsblätter

frisch auf den Frühstückstisch!

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

Gottesdienste

Datum	KGV Braunsbedra	KG Frankleben	KSP Roßbach - Gröst	Kollekten-zweck
18. Mai 2023 Christi Himmelfahrt	14:00 Uhr Niederklobikau (K) Familiengottesdienst			Eigene Gemeinde
20. Mai 2023 Samstag	14:00 Uhr Leiha (K) Konfirmation			Partnerschaft mit osteuropäischen Kirchen
21. Mai 2023 Exaudi			10:30 Uhr Branderoda (K) 14:00 Uhr Leiha (K) Jubelkonfirmation	
28. Mai 2023 Pfingstsonntag	10:30 Uhr Bedra (K)			Bund Evangelischer Jugend in Mitteldeutschland
29. Mai 2023 Pfingstmontag	10:30 Uhr Großkayna (GH)	14:00 Uhr Frankleben (K)		Deutscher Evangelischer Kirchentag (DEKT)
04. Juni 2023 Trinitatis	09:00 Uhr Braunsdorf (K)		10:30 Uhr Lunstädt (K) 14:00 Uhr Leiha (K)	Krankenhausseelsorg EKM / Hospiz und Palliativverbände
11. Juni 2023 1. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Krumpa (K) Übertragung Abschluss-Gottesdienst vom Kirchentag			Bund Evangelischer Jugend in Mitteldeutschland
18. Juni 2023 2. So. n. Trinitatis	09:00 Uhr Großkayna (GH)	10:30 Uhr Frankleben (K)	14:00 Uhr Branderoda (K) Tauerinnerung	Kirchenkreis

Abkürzungen: GH = Gemeindehaus; K = Kirche; WK = Winterkirche;  GD mit Taufe;  GD mit Hl. Abendmahl;  musik. Gottesdienst;